

Der heutige Fleischverkauf in der Großmarkthalle.

Die stürmischen Szenen, die sich schon letzten Samstag beim Fleischverkauf in der Großmarkthalle ereigneten, fanden auch heute wieder ihre Fortsetzung. Auch heute waren es wieder Leute aus der Provinz, Mindestbemittelte oder solche Personen, die ihre Rindfleischquote für die Woche schon bezogen hatten, die den Krawall verursachten. Die Wache hatte Mühe, die Ruhe und Ordnung wiederherzustellen. Es sei nochmals darauf aufmerksam gemacht, daß es derzeit nicht möglich ist, eine größere Menge von Rindfleisch als 20 Kilogramm per Person abzugeben. Auch sei darauf hingewiesen, daß die weiße Bezugskarte nur gültig für die Halle ist und daß Käufer, die von auswärts kommen, nicht berücksichtigt werden können. Es hat keinen Zweck, die ohnehin überlasteten Marktbeamten sowie die Wache noch mit Vorwürfen und mit Unwillensäußerungen zu belästigen; denn es liegt nicht in der Hand des Hallenmarktamtes, die Rationierung zu umgehen.